



Sicheres Silvester mit der 3a



Die 3a beschäftigt sich im Sachunterricht mit dem Thema „Feuer“ und hat dabei auch viel über Silvester gelernt, dass sie euch und Ihnen berichten möchte.

Wir haben herausgefunden...

...was wir an Silvester feiern

Der Name Silvester kommt von einem römischen Papst, der am 31.12.335 gestorben ist. Das Feuerwerk wird gemacht, weil mit dem Lärm und dem Licht böse Geister vertrieben werden sollten. Früher glaubten die Menschen, dass sie Naturkatastrophen, Hungersnöte, Krankheiten und anderes Unglück an die Menschen schicken, weil sie verärgert sind.



...welche Gefahren es an Silvester gibt

Durch Feuerwerk und heiße Töpfe und Raclette-Grills können Verbrennungen an der Haut entstehen. Auch schwerere Verletzungen können entstehen, wie abgesprengte Finger und Augenverletzungen. Tiere bekommen Angst. Es entsteht viel Feinstaub und Müll durch das Feuerwerk, das ist nicht gut für die Umwelt. Raketen- und Böllerblindgänger können Brände verursachen.



...wo wir Feuerwerk nicht benutzen dürfen

An Krankenhäusern, Altersheimen, Kirchen, Schulen, Kindergärten und brandempfindlichen Anlagen wie Tankstellen, Reetdachhäusern und landwirtschaftlichen Gebäuden gibt es Verbotszonen. Im Abstand von 200 m dürfen keine Raketen, im Abstand von 25 bis 30 m keine Böller benutzt werden. Sie sind mit dem Zeichen F2-Feuerwerk gekennzeichnet.



...welches Feuerwerk wir ab welchem Alter benutzen dürfen

F1 (Kleinstfeuerwerk) darf ab 12 Jahren gekauft und benutzt werden, dazu gehören zum Beispiel Knallerbsen, Knallteufel, Knallbonbons, Tischfeuerwerk und Wunderkerzen. Dieses Feuerwerk darf das ganze Jahr benutzt werden. F2 (Kleinf Feuerwerk) darf ab 18 Jahren gekauft und benutzt werden. Es kann nur vom 28.-31. Dezember gekauft werden und darf nur an Silvester benutzt werden. Zu diesem Feuerwerk gehören zum Beispiel Raketen, Batterien, Verbände aus mehreren Batterien und Böller. F3, F4, T1, T2 und P1 dürfen nur von Profis (Pyrotechniker o.ä.) gekauft und benutzt werden.



...wie wir den Notruf wählen

Wenn es brennt, jemand gerettet werden muss oder jemand stark verletzt ist, wird der Notruf 112 gewählt. Dann beantwortet man die Fragen: 1. Wo ist es passiert? (Adresse?) 2. Wer ruft an? (Vorname und Nachname?) 3. Was ist passiert? (nur das wichtige für den Notfall) 4. Wie viele verletzte gibt es? 5. Warten, ob noch Fragen gestellt werden, die beantwortet werden müssen



...welche Tipps uns helfen können, damit an Silvester nichts passiert

- Löschmittel (z.B. Eimer mit Wasser/Sand) bereitstellen
- brennbare Gegenstände weit vom Feuerwerk entfernen
- Kinder dürfen kein Feuerwerk alleine benutzen
- Bedienungsanleitung einhalten
- Blindgänger ablöschen und entsorgen
- nur Feuerwerk mit Sicherheitssiegeln verwenden
- Feuerwerk nie in der Hand zünden und ausreichend Abstand halten



Allen einen guten Rutsch und sicheres Silvester wünscht die 3a mit Frau Werner!

